

Niederschrift

über eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des **Ortsrates Harsum** am Donnerstag, dem 14.06.2018 **im Sitzungszimmer des Rathauses der Gemeinde Harsum**.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Anwesende:

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries
1. stellv. Ortsbürgermeister Michael Wedig
2. stellv. Ortsbürgermeisterin Monika Neumann
Ortsratsmitglied Helga Aue
Ortsratsmitglied Holger Doerks
Ortsratsmitglied Heinrich-Hubertus Machtens
Ortsratsmitglied Klaus Rehbock

Ratsherr Reiner Bucksch
Ratsherr Marc Ehrig
Ratsherr Heinrich Machtens

sowie:

Ortsbrandmeister Philipp Becker
Forsthüter Ottmar Kasten

Entschuldigt fehlten:

Ortsratsmitglied Gerhard Franke
Ortsratsmitglied Dr. Katrin Wirries
Ratsherr Dr. Karl-Heinz Wirries
Ortsheimatpfleger Bernhard Blecker
Vorsitzender der AHV Theodor Heckeroth

Von der Verwaltung:

Gemeindeamtsrat Wiesenmüller, zugl. Protokollführer

Ortsbürgermeister Wirries begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form und Fassung einstimmig angenommen.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner bis zu 15 Minuten die Möglichkeit, Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 15.02.2018 (ö.T.)
2. Mitteilungen der Verwaltung und des Ortsbürgermeisters
3. Baugebiet Ährenkamp
-Sachstandsbericht-
4. Ortsbegehung vom 28.04.2018
5. Verkehrsberuhigung Morgenstern (Ausbauplanung Zacharias)
6. a) Herrichtung der Gehwege auf dem Harsumer Friedhof
b) Baumbestattungen
7. Anbau einer WC-Anlage an die Friedhofskapelle
8. Baumpflanzungen und Installierung von Bank und Tisch auf dem Festplatz
9. Park & Ride beim Stadtweg
10. Erstellen eines Bank-Katasters mit Beschilderung
11. Pflasterung vor der Prozessionsstation, Breite Straße
12. Seniorenfahrt am 26.07.2018
13. Standort für Garagenlager (Ortsrat / WOMA / FFW)
14. Umbau Dorfgemeinschaftsraum und Neubau Jugendpflege
-Sachstandsbericht-
15. Anmeldung Haushaltsmittel 2019
16. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

Ergebnis der Beratung:

Zu TOP 1:

Genehmigung der Niederschrift vom 15.02.2018 (ö.T.)

Beschluss:

Die Niederschrift vom 15.02.2018 (ö.T.) wird in der vorliegenden Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 2:

Mitteilungen der Verwaltung und des Ortsbürgermeisters

2.1

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass laut Mitteilung der Straßenmeisterei Sarstedt die Beschilderung mit den angeordneten Haltverbotsschildern im Bereich der Konrad-Adenauer-Straße im Rahmen der nächsten Woche erfolgen werde. Im Übrigen werde im Rahmen der Standardverkehrsschau am 28.06.2018 auch die Installierung einer festen Barke hinter der Einmündung der Rektor-Dorpmund-Straße in die Konrad-Adenauer-Straße am hervorspringenden Teil des Gehweges beraten.

2.2

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass laut Mitteilung der RV-Hi der Umbau der Haltestellen an der Grundschule, im Industriegebiet und im Schulzentrum (Molitoris-Schule) zur Barrierefreiheit geplant sei. Des Weiteren habe die RV-Hi angeregt, über die Schaffung neuer Bushaltestellung zu sprechen, da sie dieses aufgrund der weiten Entfernung zur nächsten Haltestelle von Einwohnern der Adolf-Kolping-Straße, der Baugebiete Westerfeld I+II und des neuen Baugebietes Ährenkamp als geboten ansieht.

2.3

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries teilt mit, dass die Treppe des Sportplatzes an der Grundschule in den Ferien abgerissen und neu errichtet werde.

2.4

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries verweist auf die bereits wahrgenommenen Termine des Orsrates seit dem 05.12.2017 bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt und die noch anstehenden Termine des Orsrates bis zum 23.08.2018. Die Termine sind diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Zu TOP 3:

Baugebiet Ährenkamp -Sachstandsbericht-

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass seit Ende Mai die vollumfängliche Befreiung des Baugebietes Ährenkamp von Feldhamstern seitens des Landkreises Hildesheim bestätigt worden sei. Seit dem 04.06.2018 würden nunmehr Restarbeiten im Tiefbau ausgeführt, welche wahrscheinlich zum 20.06.2018 fertiggestellt sind. Die Freigabe der entsprechenden Grundstücke werde in der nächsten Woche erfolgen, die noch zu verrichtenden archäologischen Untersuchungen seien am 11.06.2018 gestartet worden und würden wahrscheinlich bis zum Ende Juni 2018 andauern. Der Ortsrat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Zu TOP 4:

Ortsbegehung vom 28.04.2018

Ortsbürgermeister Wirries verweist auf das Protokoll der Ortsbegehung vom 28.04.2018, welches allen Ortsratsmitgliedern zugestellt worden sei. Der Ortsrat wird die haushaltsrelevanten Punkte im Rahmen der Haushaltsanmeldungen berücksichtigen; im Übrigen wird die Verwaltung um Abarbeitung der entsprechenden Punkte gebeten.

Zu TOP 5:

Verkehrsberuhigung Morgenstern (Ausbauplanung Zacharias)

GAR Wiesenmüller verweist auf einen Artikel der HAZ vom 13.06.2018. Darin werde auf die vorhergehende Sitzung des Sicherheits-, Verkehrs- und Feuerschutzausschusses vom 12.06.2018 reflektiert, in welcher er den Inhalt eines Schreibens an die Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bekanntgegeben und deutlich gemacht habe, dass die Gemeinde Harsum ggf. auch bereit sei, sich massiv auf den Beschwerdeweg zu begeben. Nunmehr werde eine entsprechende Reaktion abgewartet und ggf. nach Ende der Sommerpause weitere Schritte unternommen. Er bittet um Verständnis, dass die Gemeinde Harsum auch aufgrund des Gutachtens des Ing.-Büros Zacharias bis zu diesem Zeitpunkt nicht handlungsfähig ist, da es sich bei der Straße Morgenstern um eine Landesstraße handelt. In diesem Zusammenhang wird die Bepflanzung der östlichen Inseln des Bereiches in gleicher Weise wie die übrigen Bauminseln angeregt.

Zu TOP 6:

a) Herrichtung der Gehwege auf dem Harsumer Friedhof

GAR Wiesenmüller berichtet, dass für die Herrichtung der Hauptwege aufgrund der Personalsituation im Bauamt zurzeit noch keine Ausschreibung stattgefunden habe; es werde davon ausgegangen, dass dieses noch im Jahr 2018 vorgenommen werde.

b) Baumbestattungen

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries verweist auf die entsprechende Vorlage, welche im Finanz-, Vereins- und Wirtschaftsausschuss und im Bau-, Umwelt- und Gemeindeentwicklungsausschuss bereits behandelt wurde und auch den drei beteiligten Ortsräten Asel, Harsum und Klein Förste vorgelegt wurde. In Anbetracht, dass die Lösung eines Fried- oder Ruhewaldes entfällt, da keine geeigneten Flächen in der Gemeinde Harsum vorhanden sind, sei dies ein Kompromissvorschlag der Verwaltung. Eine Realisierung dieses Vorschlages habe auch keine Auswirkungen auf den Gebührenhaushalt. In diesem Zusammenhang reflektiert Ortsratsmitglied Monika Neumann auf die durchgeführte Begehung im Bereich des Friedhofes und bittet um Entfernung des im westlichen Bereich zurzeit vorhandenen Baustofflagers. Sie regt an, dieses im westlichen Bereich des Friedhofes zu zentrieren und mit einer Hecke abzugrenzen. Dies würde den Verzicht auf drei der vorgeschlagenen Bäume bedeuten, sodass grundsätzlich in Harsum sechs Bäume angepflanzt und entsprechend verwendet werden können.

Beschluss:

Der Ortsrat Harsum stimmt dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage-Nr. 33/2018 mit der Maßgabe zu, zunächst für die Ortschaft Harsum lediglich sechs Bäume zur Anpflanzung vorzusehen und die Standorte zuvor mit dem Ortsrat abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 7:

Anbau einer WC-Anlage an die Friedhofskapelle

GAR Wiesenmüller verweist auf die erforderliche Sanierung aufgrund eines Feuchtschadens und die Errichtung einer barrierefreien neuen Toilettenanlage. Ortsbürgermeister Reinhard Wirries verweist auf den Ansatz für den Haushalt 2019 i. H. v. 60.000,00 € für den Anbau einer neuen WC-Anlage. Der Anbau solle möglichst südlich der Kapelle erfolgen und in Angleichung an das Kapellengebäude vorgenommen werden. Dieser Auffassung schließt sich der Ortsrat einstimmig an.

Zu TOP 8:

Baumpflanzungen und Installierung von Bank und Tisch auf dem Festplatz

Hierzu verweist Ortsbürgermeister Reinhard Wirries auf das Protokoll der Ortsbegehung und teilt mit, dass von den avisierten Bänken bereits drei vorhanden seien. Eine Bank sei noch nicht aufgestellt, sodass deren Errichtung zuzüglich eines Tisches auf dem Festplatz vorgeschlagen werde. Der Standort solle sich oberhalb der vorhandenen Wippe gegenüber den anderen Bänken befinden, die Anpflanzung der restlichen Bäume solle nach Absprache mit dem Ortsbürgermeister in dem genannten Bereich erfolgen. Dem schließt sich der Ortsrat ebenfalls einhellig an.

Zu TOP 9:

Park & Ride beim Stadtweg

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass hinsichtlich der bestehenden Möglichkeiten am ehemaligen Stellwerk bereits seitens der Verwaltung Gespräche mit der Deutschen Bahn AG geführt worden seien, die jedoch eine symbolische Übertragung für einen geringen Betrag abgelehnt habe. Die Deutsche Bahn AG erwarte ein Angebot der Gemeinde, habe jedoch selber noch keine Wertvorstellung abgegeben, zumal eine Wertermittlung der Fläche auch noch nicht stattgefunden habe. Ggf. plane die Gemeinde Harsum, in Gespräche hinsichtlich einer möglichen Anpachtung der Fläche einzutreten. Er weist aber auch deutlich darauf hin, dass die Einrichtung einer Park & Ride Vorrichtung dem genannten Bereich nur im Verbund mit einer konzeptionell aufbereiteten Verkehrsplanung in Betracht kommt, zumal es ansonsten aufgrund der Struktur der dort vorhandenen Straßen hinter der Bahn und Osterfeldstraße und aufgrund des dort ansässigen Kindergartens zu erheblichen Verkehrs- und Verkehrssicherheitsproblemen kommen könne. Der Ortsrat schließt sich dieser Auffassung an und bittet um entsprechende Verhandlungsaufnahme durch die Verwaltung.

Zu TOP 10:

Erstellen eines Bank-Katasters mit Beschilderung

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass eine Antwort der Rettungsleitzentrale auf das geplante und vom Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen in der Gemeinde Harsum aufgestellte Konzept noch ausstehe. Inhaltlich sei geplant, insbesondere im Außenbereich der Ortschaften die dort vorhandenen Ruhebänke nach einem festen System zu nummerieren und mit entsprechenden Beschilderungen zu versehen, aus denen sich die Nummerierung und eine Telefonnummer für den Notfall ergeben. So dann könnten über diese Rufnummer im Notfall Rettungskräfte herbeigerufen werden und den jeweiligen Standort der Bank aufgrund der gegebenen Nummerierung schnell finden. Der Ortsrat sagt für dieses Projekt seine Unterstützung zu.

Zu TOP 11:

Pflasterung vor der Prozessionsstation, Breite Straße

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries verweist darauf, dass für die geplante Pflasterung im Rahmen der Mittelanmeldung 2018 bereits Mittel vorhanden seien und bittet um Vornahme gemäß dem Besprechungsergebnis der Ortsbegehung.

Zu TOP 12:

Seniorenfahrt am 26.07.2018

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries verweist darauf, dass die diesjährige Seniorenfahrt am 26.07.2018 mit dem Bus nach Hameln und von dort aus auf dem Schiff auf der Weser weiterführen werde (in Anlehnung an die vor fünf Jahren durchgeführte Seniorenfahrt). Die inhaltlichen Einzelheiten werden im nichtöffentlichen Teil beraten.

Zu TOP 13:

Standort für Garagenlager (Ortsrat / WOMA / FFW)

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries verweist auf die bestehenden Möglichkeiten, entsprechende Garagenlager im Bereich der Altglassammelstelle und oberhalb der Bühne westlich hinter der Kastanie aufzustellen.

Beschluss:

Der Ortsrat bittet um Aufstellung der jeweiligen Garagenlager für Ortsrat, Wochenmarkt und Freiwillige Feuerwehr nach Absprache mit dem Ortsbürgermeister

1. im Bereich der Containersammelstelle mit Verschwenkung des dort vorhandenen Schutzzaunes
2. neben dem Trafohäuschen auf dem gemeindeeigenen Grünstreifen an der Peiner Landstraße (hinter der Bahn).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 14:

Umbau Dorfgemeinschaftsraum und Neubau Jugendpflege -Sachstandsbericht-

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries stellt zunächst den neuen Entwurf der Verwaltung vor. Er weist darauf hin, dass der Entwurf in einem gemeinsamen Gespräch mit dem Bürgermeister erörtert worden sei und er darauf hingewiesen worden sei, dass der ursprünglich geplante WC-Bereich nunmehr dem Dorfgemeinschaftsraumbereich zugeordnet und die WC's verlagert worden seien. Trotzdem habe man stattdessen einen Teilbereich als Hauswirtschafts- und Geräteraum entgegen der ursprünglichen Planung herausgenommen, welcher nunmehr zu Lasten des Gemeinschaftsraums gehe. Er zeigt sich befremdet darüber, dass diese Planung überhaupt in der vorgelegten Form aufgestellt worden sei, ohne sie vorher detailliert im Ortsrat zu besprechen und die dortige Zustimmung abzuwarten. Stattdessen sei ihm signalisiert worden, dass der gesamte Bereich grundsätzlich der Jugendpflege zur Verfügung stehe und hierfür eingeplant werde; hierfür nicht benötigte Räumlichkeiten könnte sodann der Ortsrat nach eigener Planung für sich in Anspruch nehmen. In der nachfolgenden Diskussion lehnt der Ortsrat diese Lösung einstimmig ab und erwartet eine nachträgliche Abstimmung mit dem Ortsbürgermeister mit der Zielrichtung, auch die bisher als Haushalts- und Geräteraum eingeplante Fläche in den Dorfgemeinschaftsbereich mit einzubeziehen. GAR Wiesenmüller regt in diesem Zusammenhang an, die Angelegenheit dringend in den Fraktionen zu beraten, bevor diese in den Fachausschüssen diskutiert wird, Ratsherr Marc Ehrig schließt sich dieser Anregung an.

Beschluss:

Der Ortsrat Harsum lehnt den von der Verwaltung vorgelegten Entwurf zum Umbau des Dorfgemeinschaftsraums und zum Neubau der Jugendpflege Liegenschaften ab. Er bittet diesbezüglich, dass sich die Verwaltung zunächst mit dem Ortsbürgermeister über die vom Ortsrat gewünschte Variante abstimmt und sodass die Beratung in den Fachausschüssen veranlasst.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 15:

Anmeldung Haushaltsmittel 2019

Beschluss:

Der Ortsrat Harsum beschließt die Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2019 gemäß folgender Aufstellung

Mittelanmeldung Ortsrat Harsum für HHJ 2019:

Stück: Gegenstand:

<u>Möbliering DGH:</u>		
40	Trapeztische	4.400,00 €
60	Stapelstühle	6.000,00 €
6	Vitrinen/Schränke	2.400,00 €
1	Beamer/Leinwand/Kabel	2.000,00 €
1	Küche mit Geräten	5.000,00 €
2	Edelstahlrolltische	800,00 €
1	1. Hilfeschränk	200,00 €
4	Wand-Regale	400,00 €
4	Tortafel-Sanierung-Holzgestelle	2.400,00 €
3	Denkmalsanierung Thie	6.000,00 €
1	Pflasterstreifen Thie	1.000,00 €
1	Dachsanierung altes FFWG	3.000,00 €
1	Bruchsteinsockel " "	2.000,00 €

6	Verteilerschrank-Bemalung	6.000,00 €
1	Graffiti-Entfernung	
1	Ausgestaltung Str. Morgenstern	30.000,00 €
1	Bepflanzung Ostinsel "	5.000,00 €
1	Bepflanzung Ostinseln KA-Str.	5.000,00 €
1	Gehwegsanierung Bernwardstr.	8.000,00 €
1	Gehwegsanierung Osterfeldstr.	5.000,00 €
1	Ing. Honorar Park& Ride Nord	
1	Anbau WC-Anlage Friedhof	60.000,00 €
1	Leuchte Festplatz	
	3 Bänke, 1 Tisch	8.000,00 €

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 16:

Anfragen und Anregungen

16.1

Ortsratsmitglied Klaus Rehbock bittet um Überprüfung der Flächengestaltung im Bereich des Grundstückes Göhmann (Wiesling).

16.2

Ortsratsmitglied Klaus Rehbock bittet um Prüfung, inwieweit die Toiletten am Wochenmarkt mit einer sogenannten Euroschließung versehen werden können und erinnert an die Anschaffung eines Erste-Hilfe-Schranks.

Weitere Anfragen und Anregungen liegen nicht vor.

Nunmehr schließt Ortsbürgermeister Wirries den öffentlichen Teil der Sitzung; die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner haben nunmehr erneut eine viertel Stunde die Möglichkeit, Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten.

II. Nichtöffentlicher Teil

Abschließend bedankt sich Ortsbürgermeister Wirries für die rege und konstruktive Mitarbeit und beendet um 22:05 Uhr die Sitzung.

Wirries
Ortsbürgermeister

Wiesenmüller
Protokollführer